

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Übersicht zum Kalender]

Die zwölf Himmelszeichen.

 Widder.	 Löwe.	 Schütze.
 Stier.	 Jungfr.	 Steinbock.
 Zwillling.	 Waage.	 Wasserm.
 Krebs.	 Skorpion.	 Fische.

Mond-Zeichen.

 Neumond	 Vollmond
 Erstes Viertel	 Letztes Viertel

Merkur läuft um die Sonne in — Jahr	88	Tagen	—	St.
Venus " " " " " "	—	"	224	" 17 "
Erde (mit 1 Mond)	"	"	365	" 6 "
Mars " 1 " " " "	1	"	321	" 17 "
Jupiter (mit 4 Monden)	"	11	314	" 18 "
Saturn " 8 " " " "	29	"	166	" 15 "
Uranus " 4 " " " "	84	"	6	" — "
Neptun (mit 1 Mond)	164	"	286	" — "
Unser Mond läuft um die Erde in 27 Tagen 8 Stunden.				
Die Sonne dreht sich um ihre Achse in 25 Tg. 5 St. 37 Min.				

Seit Christi Tod sind es	1882	Jahre
" der Zerstörung Jerusalems	1845	"
" Erfindung des Geschüzes und Pulvers	535	"
" Erfindung der Buchdruckerkunst	475	"
" Entdeckung Amerikas	423	"
" Einführung des gregorian. Kalenders	333	"
" Erfindung der Fernrohre	306	"
" Erfindung der Pendeluhren	258	"
" Erfindung der Dampfmaschinen	217	"
" Erhebung Preußens zum Königreich	214	"
" Kaiser Wilhelms II. Geburt	56	"
" Antritt seiner Regierung	27	"
" Neuerrichtung des Deutschen Reiches	44	"

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1915

nach dem Gregorianischen Kalender.

Die goldene Zahl ist 16. — Die Epochen XIV. — Der Sonnen-Zirkel 20. — Der Sonntags-Buchstabe C.

Das Jahr 1915 ist ein Gemeinjahr mit 365 Tagen oder 52 Wochen und 1 Tag.

Die 4 Quatember: Reminiscere 24. Februar, Trinitatis 26. Mai, Crucis 15. September, Lucia 15. Dezember.

Kalender der Jiraelliten auf das Jahr der Welt 5675/76.

1915.	5675.	1915.	5675.
Jan. 16	1 Schebat.	Juli 20	9. — Fast. Tempel-Verbrennung.
Feb. 15	1. Adar	Aug. 11	1. Elul.
" 25	11. — Fasten-Esther		5676.
" 28	14. — Purim	Sept. 9	1. Tischni. Neuj.*
März 1	15. — Schusch. Pur	" 10	2. — Zweit. Fest*
" 16	1. Nisan	" 12	4. — Fast. Gedalia
" 30	15. — Passah-Anf.*	" 18	10. — Verfühn.-F.*
" 31	16. — Zweit. Fest.*	" 23	15. — Laubbüt.-F.*
April 5	21. — Sieb. Fest.*	" 24	16. — Zweit. Fest*
" 6	22. — Ahtes Fest.*	" 29	21. — Palmfest
" 15	1. Sjar	" 30	22. — Laubb. Ende*
Mai 2	18. — Tag-Beomer.	Dkt. 1	23. — Gesehfreude*
" 14	1. Sivan.	" 9	1. Marcheschwan.
" 19	6. — Wochenfest*	Nov. 8	1. Kislev.
" 20	7. — Zweit. Fest*	Dez. 2	25. — Tempelweihe
Juni 13	1. Thamar.	" 8	1. Tebeth.
" 29	17. — Fast., Temp. Eroberung.	" 17	10. Fasten, Belagerung Jerusaf.

(Anm. Die mit einem * bezeichnet. Feste werden streng gefeiert.)

Von den vier Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt, wenn die Sonne in das Zeichen des Widbers tritt und den Tag und Nacht im Gerabsteigen gleich macht. Es geschieht solches in diesem Jahre am 21. März, 6 Uhr abends.

Der Sommer nimmt seinen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt und bei uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht verursacht. Es erfolgt solches in diesem Jahre am 22. Juni, 1 Uhr nachmittags.

Der Herbst beginnt, wenn die Sonne in das Zeichen der Waage tritt und im Niedersteigen wiederum Tag und Nacht gleich macht. Es geschieht solches in diesem Jahre am 24. September, 4 Uhr morgens.

Der Winter nimmt nach unserem Horizonte oder Gesichtskreise seinen astronomischen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt und bei uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht. Der Anfang des Winters im gegenwärtigen Jahre ist am 22. Dezember 11 Uhr abends.

Von den Finsternissen.

(Mitteleuropäische Zeit.)

Im Jahre 1915 werden zwei, in unseren Gegenden nicht sichtbare, Sonnenfinsternisse stattfinden. Der Mond wird in diesem Jahre nicht verfinstert.

Die erste Sonnenfinsternis, welche sich in den frühen Morgen- und ersten Vormittagsstunden des 14. Februar ereignet, ist eine ringförmige. Sie beginnt im Indischen Ozean etwa 10 Grad südlich von der Insel Mauritius um 2 Uhr 42 Minuten des Morgens, überzieht den größten Teil des Indischen Ozeans, die Sundainseln, Australien und Polynesien und endet um 8 Uhr 25 Minuten vormittags im Nordwesten der Marshallinseln. Die Zone der ringförmigen Verfinsternung durchschneidet Australien an der nordwestlichen Seite und geht durch die Mitte von Neu-Guinea.

Die zweite Sonnenfinsternis ist gleichfalls eine ringförmige und findet statt in der Nacht vom 10. zum 11. August. Sie beginnt um 8 Uhr 57 Minuten abends im Norden der Marianeninseln, überstreicht den größten Teil des Großen Ozeans und endet im Westen der Paumotu-Inseln um 2 Uhr 49 Minuten morgens. Die ringförmige Verfinsternung wird daher auf dem Festlande nicht sichtbar sein.

Vom diesjährigen Planeten.

Nach Angabe des 100 jähr. Kalenders regiert in diesem Jahre der **Mond**.

Mondsjahre sind im allgemeinen mehr feucht als kalt und trocken.

Der Frühling ist sehr feucht, dabei aber ziemlich warm; doch ist Frost keine seltene Erscheinung, namentlich ist der ganze März kalt, der April regnerisch, worauf noch sehr empfindliche und schädliche Kälte folgt, der Juni aber gut und mit fruchtbareren Regen.

Der Sommer hat abwechselnd recht heiße Tage, doch ist Kälte mehr vorherrschend als Wärme.

Herbst und Winter sind anfänglich feucht, mittelmäßig kalt, darnach ganz kalt und feucht. Der Dezember bringt bald Schnee, darauf große Güsse; nach dem 20. ist es ziemlich kalt, doch bald trübe bis gegen den 12. Januar, darnach etwas gelind, jedoch bald wieder kalt bis gegen den 25., wo wieder große Regengüsse folgen, auf die Schnee kommt.